



HOSPITATIONSSCHULEN

– miteinander und voneinander lernen –

Hospitationsangebot der Maria-Montessori-Schule Bad Dürkheim

Titel des Angebotes	Individuell, vielfältig, intrinsisch, motiviert – Montessori Pädagogik weitergedacht	
Beschreibung des schulischen Schwerpunktes	Lernen in Freiheit – getragen von Beziehung und Vertrauen: an unserer Montessori-Schule Bad Dürkheim folgen Kinder und Jugendliche ihrer natürlichen Neugier – frei, selbstbestimmt und ohne äußeren Druck. In unserer vorbereiteten Umgebung im Werkstattprinzip wählen sie selbst, womit sie sich beschäftigen, und arbeiten in ihrem eigenen Tempo. Diese Freiwilligkeit schafft Raum für echte, intrinsische Motivation, Selbsttätigkeit und Freude am Lernen. Mit Aufmerksamkeit und Zurückhaltung begleiten wir die Kinder, setzen Impulse gezielt und im richtigen Moment. Unsere Arbeit ruht auf gelebten Beziehungen und einer klaren Haltung, die von Werten wie Gleichwürdigkeit, persönlicher Verantwortung, Authentizität und Integrität getragen wird. Dabei hören wir zu, schaffen Raum, nehmen Bedürfnisse ernst und begegnen einander mit Verständnis. In einer Atmosphäre von Vertrauen und Wertschätzung entstehen so Lernprozesse, die auf gelebter Beziehung beruhen – der Grundlage für Entwicklung und Lernen in jedem Alter. So entstehen Lern- und Lebensräume, in denen Kinder und Jugendliche ihre Potenziale entfalten, Verantwortung übernehmen und zu kreativen, selbstbewussten Persönlichkeiten heranwachsen können.	
(Regel-) Format des Angebotes	07:45 Uhr	Eintreffen und Begrüßung, Einführungsgespräch
	08:45 – 11:00 Uhr	Hospitation mit stiller Beobachtung
	11:00 – 12:00 Uhr	Austausch- bzw. Abschlussrunde mit der pädagogischen Ansprechperson





HOSPITATIONSSCHULEN

– miteinander und voneinander lernen –

Beschreibung von möglichen Unterrichtseinblicken	Beobachten in Ruhe: Während der Hospitation wird der Unterricht still beobachtet – Gespräche mit Schülerinnen und Schülern oder Erwachsenen finden nicht statt, um die Lernatmosphäre nicht zu stören. Individuelle Schwerpunkte setzen: Hospitierende können sich auf bestimmte Aspekte konzentrieren – etwa: • Gestaltung der Lernumgebung • Einsatz von Montessori-Materialien • Formen des individuellen und sozialen Lernens • Arbeitsorganisation und -rhythmen der Schülerinnen und Schüler beobachten
Gesamtdauer	7:45 – 12:00 Uhr
Teilnehmerkreis	Pädagogin/ Pädagoge der Schule, die die Hospitationsgruppe betreut
Teilnehmerzahl	mind. 4, max. 15 Personen
Hinweise	Gerne passen wir unser Programm den Wünschen der anfragenden Schule an. Individuelle Schwerpunkte können nach gemeinsamer Absprache gesetzt werden

